

Ein neuer Service für Tagestouristen in Lorsch

Kabel für neuen Elektroauto-Ladepunkt am Karolingerplatz ab sofort in der Tourist-Information NibelungenLand am Marktplatz 1 erhältlich

Lorsch. Die GGEW AG baut mit der Technologie von ubitricity und TE Connectivity die Infrastruktur für Elektromobilität basierend auf mobilen, intelligenten Stromzählern in der Region aus. So versorgte das Unternehmen die Region kürzlich mit einem weiteren Ladepunkt (SimpleSocket) für Elektroautos auf dem Karolingerplatz in Lorsch.

Ab sofort können Nutzer dieses Ladepunkts ein dazu geeignetes intelligentes Ladekabel (SmartCable) bei der Tourist-Information NibelungenLand in Lorsch, die unter dem Dach der Wirtschaftsförderung Bergstraße / Wirtschaftsregion Bergstraße GmbH (WFB) agiert, ausleihen. Die Leihgebühr beträgt zwei Euro in der Stunde. Die Zeit für das Abholen und Hinbringen des Kabels werden nicht berechnet.

Bei einem Ortstermin tauschten sich Bürgermeister Christian Schönung, Stadt Lorsch, Rainer Babylon, Bereichsleiter Vertrieb & Services GGEW AG, Dr. Matthias Zürker, Geschäftsführer der WFB, und Mareike Müller, Leiterin der Tourist-Information NibelungenLand, über das neue Angebot aus.

Bürgermeister Schönung betont: „Durch die Förderung von Elektrofahrzeugen durch die Bundesregierung werden künftig mehr E-Autos auf den Straßen unterwegs sein und auch die Nachfrage nach Ladestationen steigen. Durch die neue Elektrotankstelle werden wir einen weiteren Schritt attraktiver für Tagestouristen.“

„Die GGEW AG setzt auf umweltfreundliche Alternativen zu Benzin und Diesel. Deshalb bauen wir auf Elektromobilität: Wir investieren in professionelle Ladeinfrastruktur und bieten attraktive Mobilstromverträge. Damit wollen wir dieser Zukunftstechnologie zum Durchbruch verhelfen“, erklärt Babylon. Außerdem arbeitet die GGEW AG an einer Ausweitung der Tankmöglichkeiten im Verbundkonzept, so dass ihre Kunden bald auch überregional tanken können.

Die Bedeutung für den Tourismus unterstreicht auch Dr. Zürker: „Dies ist ein optimales Angebot auch für Touristen, da unsere Tourist-Information täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet hat.“ Und Müller hebt hervor: „Man kann die Ladezeit zum Beispiel für einen Spaziergang entlang der Kulturachse und auf dem Klostergelände nutzen, an den öffentlichen Führungen teilnehmen oder eines der zahlreichen Cafés und Restaurants besuchen“, so ihr Tipp.

Info: Die Tourist-Information NibelungenLand befindet sich am Marktplatz 1 in Lorsch. Einen Überblick über die touristischen Highlights im Kreis Bergstraße gibt es unter www.nibelungenland.net.

- ◆ Die GGEW AG hat ihren Sitz im südhessischen Bensheim an der Bergstraße und wurde hier 1886 von Privatpersonen gegründet. Eigentümer der GGEW AG sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Seeheim-Jugenheim und Lampertheim. Als konzernunabhängiges, rein kommunales Unternehmen bietet die GGEW AG erstklassigen Kundenservice und attraktive Konditionen für die sichere Versorgung von Bürgern, Industrie- und Gewerbebetrieben sowie öffentlichen Einrichtungen mit Strom, Erdgas und Wasser. Der Energieversorger hat bundesweit rund 140.000 Kunden. Bereits seit vielen Jahren betreibt das Unternehmen intensiv den Ausbau der Erneuerbaren Energien. In etlichen Gemeinden ist die GGEW AG auch für die Wasserversorgung sowie die Abrechnung der Abwassergebühren zuständig und betreut darüber hinaus die Straßenbeleuchtung. Seit 2003 gehören auch die Bäderbetriebe der Stadt Bensheim zur GGEW AG. Die rund 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich für eine zuverlässige und günstige Energie- und Wasserversorgung und setzen mit ihrer Energie Zeichen, die über die Region hinausreichen. Die Internet-Adresse lautet: www.ggew.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Susanne Schäfer (☎ 06251 – 13 01 190)